



# FACHTAGUNG

---

30. November 2018, Berlin

**Infrastrukturvorhaben schneller und planvoller umsetzen**  
Beteiligung schafft Planungssicherheit — Beschleunigung ist machbar

---

Veranstaltungsort: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V., Reinhardtstrasse 32, 10117 Berlin



# Infrastrukturvorhaben schneller und planvoller umsetzen

## Beteiligung schafft Planungssicherheit — Beschleunigung ist machbar

---

Die Fachtagung verfolgt das Ziel, Verbesserungsvorschläge zur Planungsbeschleunigung von Vorhabenträgern und ihrer branchenspezifischen Interessenvertretungen mit gemeinsamer Stimme gegenüber der Politik zu artikulieren. Fachexperten erörtern in sechs Themenworkshops ausgesuchte Aspekte zu Beteiligung und Infrastrukturvorhaben und diskutieren im Anschluss die Ergebnisse mit Führungskräften aus Wirtschaft und Politik.

*Die Fachtagung entsteht aus der interdisziplinären Zusammenarbeit der Fachverbände im Expertenrat der DialogGesellschaft — Think Tank für Dialog und Beteiligung:*





# PROGRAMM

---

**09:00 – 09:30** Registrierung und Imbiss

**09:30 – 9:45** Begrüßung durch **Dr. Paula Hahn**, Abteilungsleiterin Recht, BDEW e.V.  
**Kerstin Rippel**, Leiterin Kommunikation und Public Affairs, 50Hertz

**9:45 – 10:00** Einführung in den Ablauf des Tages

**2 x 3** — Vorstellung der sechs Workshop-Themen verteilt auf zweimal drei parallel stattfindende Workshops.

**ab 10:15** Digitalisierung | Administration | Beteiligung und Präklusion

**ab 11:30** Nutzendarstellung | Verantwortung | Rechtsrahmen

- Vorstellung der ThemenbotschafterInnen als Impulsgeber
- Persönliche Auswahl von je zwei Workshop-Themen pro TeilnehmerIn
- Meldung und Benennung der BerichterstatterInnen pro Workshop für die anschließende Debatte im erweiterten Rahmen nach der Lunch-Pause



**10:00 – 10:15** **Keynote durch Dr. Joachim Schwab**, Abteilungsleiter Umwelt und Arbeitsschutz, Bezirksregierung Köln

**Im Schulterschluss** — Vorhabenträger aller Branchen eint der Wunsch nach Planungssicherheit und Planungsbeschleunigung — Eine Darstellung der existierenden gemeinsamen Herausforderungen und Hürden für Vorhabenträger

**10:15 – 11:15** **Parallele Workshops**

#### **Workshop 1: Digitalisierung**

Welchen Beitrag kann digitale Kommunikation im Kontext von Beteiligung und Planungsbeschleunigung leisten?

- **Themenbotschafterin: Christina Ebel**, Mitglied der Geschäftsführung, DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft

#### **Workshop 2: Administration**

Wie lassen sich verwaltungsintern Planungs- und Genehmigungsprozesse beschleunigen? — Rolle und Relevanz von Projektmanagern und Schulungen.

- **Themenbotschafter: Jörn von der Lieth**, Geschäftsführer, Hilfswerk-Siedlung GmbH

#### **Workshop 3: Beteiligung und Präklusion**

Ist Präklusion die einzige Lösung? Wie können Beteiligungsverfahren zur rechten Zeit und im richtigen Format Einwänden vorbeugen?

- **Themenbotschafter: Thorsten Fritsch**, Fachgebietsleiter Umweltrecht - Abteilung Recht, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.



**11:15 – 11:30 Getränkepause und Raumwechsel**

**11:30 – 12:30 Parallele Workshops**

#### **Workshop 4: Nutzendarstellung**

Best Practice — Vorhaben und Nutzen können zielgruppenorientiert vermittelt werden — geeignete Formate, Zeitfenster und Veröffentlichungsmedien für Information und Beteiligung.

— **Themenbotschafter: Michael Zarth**, Abteilungsleiter Kommunikation, DEGES (Fernstraßenplanung und -bau)

#### **Workshop 5: Verantwortung und politisches Dafürstehen**

Die Politik auf Bundes-, Länder- und Kommunalebene trägt Verantwortung für das Gelingen von relevanten Infrastrukturvorhaben. Welche Grundsatzentscheidungen gilt es, durch die Politik zu erarbeiten, um Vorhabenträger zu entlasten und Infrastrukturvorhaben schneller umzusetzen?

— **Themenbotschafter: Ingo Malter**, Geschäftsführer, STADT UND LAND Wohnbauten mbH

#### **Workshop 6: Rechtsrahmen**

Eilverfahren oder einzügige Verfahren — Welche rechtlichen Schritte bieten echte Chancen für Schlichtung und Beschleunigung?

— **Themenbotschafter: Dr. Torsten Göhlert**, Senior Manager und Mitglied der Practice Group „Bau- und Immobilienwirtschaft“, KPMG Law



### **12:30 – 13:30 Lunch und Netzwerken**

Eintreffen weiterer TeilnehmerInnen

### **13:30 – 15:30 Moderierte Debatte**

#### **Beteiligung kann Beschleunigung erzielen — aber wie gelingt das?**

Ergebnisse und Verbesserungsvorschläge aus den sechs einzelnen Workshops werden vorgestellt und zur moderierten Debatte mit EntscheiderInnen aus Politik und Fachverbänden ausgerufen. Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich an der Debatte zu beteiligen.

- **Ingeborg Esser**, Hauptgeschäftsführerin, GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
- **Michael Groschek**, Minister a. D. für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
- **Dieter Babel**, Hauptgeschäftsführer, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.
- **Thomas Losse-Müller**, Staatssekretär a. D. des Landes Schleswig-Holstein und Partner EY
- **Moderation: Heiko Kretschmer**, Vorstandsmitglied der DialogGesellschaft

### **15:30 – 16:00 Ausklang und Netzwerken beim Kaffee**



# ANMELDUNG UND ORGANISATORISCHE FRAGEN

---

Anmeldung bitte per E-Mail mit dem Betreff: Fachtagung  
bis 19. November 2018 an:

Think Tank DialogGesellschaft e.V.  
Steffi Nissing

Telefon +49 30 520005737  
Mail: [info@dialoggesellschaft.de](mailto:info@dialoggesellschaft.de)  
Web: [www.dialoggesellschaft.de](http://www.dialoggesellschaft.de)

*Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.  
Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos.*